Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 3 (1887)

Heft: 21

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Dekonomie und die Gicherheit kennzeichnen den Betrieb diefer Motoren. Wir empfehlen fie im Intereffe der Landwirthschaft und der Industrie und find wir gerne bereit, den Intereffenten alle Ausfünfte und Erflärungen, welche fie wünschen, zu geben. Ein Betroleum-Motor wird nachstens in unferem Gefchafte, Sihlstraße 43, in Betrieb fein und werden wir dann gu beffen Besichtigung uns erlauben, unfere werthen Runden höflichst ein-M. v. Burftemberger u. Co. in Bürich.

Kür die Werkstätte.

Möbelwichse zum Abreiben ausgeschlagener polirter Möbel.

Nach ber "Pharm. Ztg." bereitet man eine Mijchung aus 100 Gramm Leinöl, 750 Gramm Aether, 1000 Gramm rettifizirtem Terpentinol und 1000 Gramm Betroleum-Bengin, parfümirt mit irgend einem ftarkriechenden atherischen Del, mas aber auch fehlen tann. Die Mifchung wird mit einem wollenen Lappen aufgetragen. Für befondere Zwecke wurde man das Braparat auch mit Curcuma, Orleans, Alfanna farben können.

> fragen zur Beantwortung von Sachverständigen.

Ber liefert garantirt guten Bement gum Berftellen von J. G. in W. Bementröhren?

Untworten.

Auf Frage 82. Mit starkem Leim. Die Platte etwas erwärmen. Nebrigens sinden Sie im Band I, II, und III der "Inustr. schweiz. Handwerkerztg." noch bessere Leim- und Kittrezepte. Auf Frage 89. Zum heben von Lohbrühe haben sich die Dampsstrahl-Elevatoren von Gebr. Körting in Hannover am

beften bemahrt. Sie find fehr billig und in den großen Berbereien faft überall eingeführt.

Auf Frage 89. Lohwasserpumpen liefert die mechanische Werfstätte E han in Obermeilen. — Wahrscheinlich lassen sich Gie Flügelpumpen von Baum u. Co. in Arbon auch gegen Gerbfaure unempfindlich machen.

Auf Frage 91. Empfehle als Beptes meine et annacht. Schwyz. Empfehle als Beftes meine Ronftruttion Ra= minhut.

Auf Frage 91. Die befte Sausdach = Ramintonftruttion gegen das Burudichlagen des Rauches ift der von Schloffermeifter 3.

B. Brunner in Oberugwyl ausgeführte "Rauchableiter".
Nuf Frage 92. Das beste Mittel gegen Salpeterausschwitzungen an Wänden soll der von Emil Lichtenauer in Durlach (Baden) fabrizirte "Weißang'sche Berbindungskitt" sein. Sie können dies Material durch die Firma J. J. Nänny, Tapezierer in St. Ballen, beziehen.

Auf Frage 95. 3m Schlegelflaschendepot Gr. Beff in Marburg.



(Regiftrirgebiihr 20 Ct3. per Auftrag, in Marken beizulegen.) Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. eintaufenden Offertenbriefe werben den Angebote und Gesuchfeldern sofort direct übermittelt und es sind Letztere ersucht, biefelden in jedem Falle zu beantworten, also auch dann, wenn 3. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit Jeder weiß, woran er ist.

Angebot:

Bu verfaufen: Spottbillig auf Abbruch eine kleinere in febr gutem Zustande besindliche Scheune, dienlich als Ladenschopf u. s. f. bei E. Brandenberger-Sofmann, zur Säge in Küßnacht (Zürich). Berkauf von föhrenen Brettern, 36, 48 und 66 Millim. geschnitten, bei 3. Keller, Glasermeister, Gähwhl, Toggenburg.

Urbeitsnachweis-Lifte. Tare 20 Cte. per Zeile. Offene Stellen

für:

- 1 Dachbeder und 1 Raminfeger:
- Maurer: Maler :
- Bauschreiner:
- 6 Zimmergesellen: Schreiner und Glaser: 2 Sattler auf Militärartikel: 4 Maler:
- 4 Bimmergefellen :

bei Meifter:

bei Meister:
3. Knabenhans, Wöbensweil.
Laurenz Lut, Rheinect.
C. Wiget, Maler, Flawyl.
J. Blafer, Seegarten, Viel.
J. Blafer, Daumeister, Muhen (Nargau).
R. Giger, Haumeister, Reinach (Nargau).
J. Suter, Sattler, Köllten.
J. B. Waldburger, Maler, Urnäsch.
J. Schait, Maler, Hasweil-Amrisweil.
R. Sprenger, Zimmermeister, Niederuzwyl.

Submissions: Unzeiger.

Bereinigte Schweizerbahnen. — Banausschreibung.
Die Banarbeiten für Erstellung von 5 Bahnwärter-Wohnhäuschen (eines bei St. Gallen, zwei bei Jizers, eines bei Mels und eines bei Wallenstadt), je zu vierztausend Franken veranichlagt, find zu vergeben.
Plane, Boranichlag und Bedingnisse tönnen eingesehen werden beim Bahningenseur in St. Gallen, beim Stationsvorstand in Jizers und bei Bahnmeister Melter in Wallenstadt.

Wetter in Wallenstadt.

Refter in Wallenstadt.

Uebernahms-Offerten sind bis zum 28. August, Bormittags, verschlossen beim Bahmingenieur in St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 19. August 1887.

Die Tirestion.

im Betrage von Fr. 3000 ift zu vergeben. Blan und Boranichtag liegen beim Bahningenieur in St. Gallen und beim Stationsborstand in Herbrugg zur Einsicht auf. Uebernahmsösserten sind verschiegen bis zum 28. August beim Bahningenieur in St. Gallen einzureichen. Die Zimmermannsarbeit für ben neuen Güterschuppen auf

Ueber die Maurer-, Bimmer- und Golggement Bedachungs-

sowie über die Lieferung der nötigigen Gisenbalten, inklusive Schmieds u. Schlosserarbeiten, für den Umbau des Dachstodes auf dem Urnerhof in Flüelen wird hiemit Konturreng eröffnet.

Pläne, Borausmaß, Bedingungen und Muster sind im Postbureau Flüelen ultebernahmsbiserten sind der unterstationschaften

Auf einigt aufgelegt. Uebernahmsofferten find ber unterzeichneten Stelle bis und mit bem 20. bs. nächsthin versiegelt unter ber Aufschrift: "Angebot für Bauarbeiten in Flüelen" franko einzureichen. Bern, ben 19. August 1887.

Gibgen. Oberbauinfpektorat.

Doppeltbreite Carreaux-Nouveautes (garantirt reine Wolle) in 30 verschiedenen Qualitäten und je 30 verschiedenen neuesten Saifon-Farben à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter verfenden in einzelnen Metern, fowie gangen Studen portofrei in's Saus Dettinger & Co., Zentralhof, Burich.

P. S. Mufter-Rollettionen bereitwilligst franto und neueste

Modebilder gratis.

Für Kunstschreiner.

Ein lernbegieriger, noch jüngerer Möbelschreiner, der längere Zeit in der französischen Schweiz auf antike Möbel gearbeitet, sucht, um sich in seinem Berufe weiter auszubilden, bei einem tüchtigen braven Meister in Stelle zu treten, welcher hauptsächlich antike Möbel, Kirchenarbeit oder schönere Todtensärge macht. Eintritt nach Belieben. Offerten nimmt entgegen unter Chiffre 1325 die Exp. ds. Bl.

Fournir-Sitze

(amerikanisches System)

Mass geviert oder rund

32-33 cm in Ahorn 55 Cts., in Nussbaum 70 Cts.

34-36 cm , , 60 , , , 37-38 cm , , 65 , , , 39-40 cm , , 70 29 80

65 ,, ,, 70 ,, ,, 39-40 cm ,. 85 polirt per Stück 20 Cts. Zuschlag. - Bei Abnahme von über 50 St ck 10 Prozent Rabatt.

Sitze auf Extra-Mass, Banksitze u. geschweifte Sitze können prompt geliefert werden.

Emil Baumann in Horgen.

Rohrwalze gesucht.

Man wünscht eine starke Rohrwalze zu kaufen, auf der Röhren von 2 m Länge und 6 mm Dicke gewalzt werden Offerten sofort an d. Exp. ds. Bl. können.



Patentirt in allen Staaten.

Wetterbeständige Wand-, sixtrbare Stasseliei-u. Gobelinsmaleret. Begutachtet u. empfohlen v. d. Akademie d. bild. Künste in München.

Wetterfeste waschbare Anstrichfarben

für Cement- und Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink etc. Prospekte u. Anweisungen gratis. Probekistchen geg. Nachnahme Mk. 2. 50.

Sandsteinartiger Façadenverputz. Steinkitt. Façadenbeize C. Wüst, Farbenfabrik, München. Vertreter: J. Kirchhofer-Styner, Luzern;

für die ganze Schweiz.